

INFORMATIONSBLETT ZUR ECR AUSTRIA MITGLIEDSCHAFT

Sehr geehrter ECR Austria Interessent,

Nachfolgend befinden sich wichtige Informationen zur ECR Austria Initiative und sich daraus für Ihr Unternehmen ergebenden Vorteile.

DEFINITION UND ZIELE VON ECR AUSTRIA

Unter ECR, Efficient Consumer Response, verstehen wir die Zusammenarbeit aller an der Wertschöpfungskette beteiligten Unternehmen, um die Wünsche der Konsumenten besser, sicherer, schneller und kostengünstiger zu erfüllen.

ECR Austria ist eine Initiative von Unternehmen aus Handel, Industrie sowie Logistik- und anderen Dienstleistern zur gemeinsamen Optimierung der gesamten Versorgungskette. ECR Austria wird im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich von GS1 Austria durchgeführt.

Im Rahmen der ECR Austria Initiative sollen alle Teilnehmer in einer partnerschaftlichen und auf Vertrauen basierender Kooperation arbeiten, die Anwendung der ECR-Techniken fördern und so eine nachhaltig erfolgreiche Zukunft der Konsumgüterbranche gewährleisten.

DER START 1996

ECR Austria hat sich seit der Gründung im Jahr 1996 zu einer der erfolgreichsten nationalen ECR-Initiativen Europas entwickelt. Wir zählen über 100 namhafte Unternehmen zu unseren Mitgliedern. Efficient Consumer Response wurde damit zum zentralen Themenschwerpunkt der österreichischen Handels- und Industrieszene im Konsumgüterbereich.

DIE ECR AUSTRIA ORGANISATION

ECR Austria Board

ECR Austria Board besteht aus 23 Unternehmensvertretern, die Co-Chairmen sind:

- Herr Dr. Alfred Schrott, Josef Manner & Company AG
- Herr Dr. Andreas Nentwich, Markant Österreich GmbH

Das Board ist für grundlegende ECR-Strategien, die Themenschwerpunkte der Arbeitsgruppen sowie für Mittelverteilung und -kontrolle zuständig und tagt zweimal pro Jahr.

ECR Austria Vollversammlung

Die ECR-Vollversammlung besteht aus je einem Vertreter jedes an der Initiative teilnehmenden Unternehmens als großes Vollmitglied und findet ein Mal im Jahr statt.

Dem **ECR Austria Manager** (Teresa Mischek-Moritz) obliegt die gesamte organisatorische, finanzielle und administrative Leitung von ECR Austria.

ARBEITSKREISE SUPPLY UND DEMAND SIDE

Die eigentliche Arbeit zur kooperativen Ausarbeitung von Empfehlungen und Best Practices findet im Rahmen der Arbeitskreise Supply und Demand Side, in den sogenannten Arbeitsgruppen statt. Die Vorsitzenden der Arbeitskreise werden jeweils durch einen Vertreter aus Industrie und Handel paritätisch besetzt.

Die Co-Chairs des Arbeitskreises Supply Side sind:

- Herr Alexander Grill, Spar Österreichische Warenhandels-AG
- Herr Pavel Duda, Plaut Consulting Austria GmbH

Im Arbeitskreis Supply Side werden praxisorientierte Themen mit dem Ziel der Optimierung der gesamten Supply Chain bearbeitet. Die Themen der bisher abgeschlossenen Arbeitsgruppen waren unter anderem Efficient Unit Loads (EUL), Efficient Replenishment (ER), Cross Docking und Rückverfolgbarkeit, Shrinkage, Gefahrgüter, Geschlossene Kühlkette, LDL Nachrichten sowie Sicherheit im Handel und GS1 Databar.

Die Co-Chairs des Arbeitskreises Demand Side sind:

- Herr Alexander Meißl, Markant Österreich GmbH
- Herr Albert Wolfgang, Unilever Österreich GmbH

Im Arbeitskreis Demand Side werden die Themen rund um den Konsumenten bearbeitet. Bisher abgeschlossene Arbeitsgruppen waren zu den Themen Category Management, Efficient Store Assortment, Efficient Promotion & Efficient Product Introduction, CRM, CPFR, Warengruppenklassifikation sowie Extended Packaging & Consumer und Shopper Journey.

ARBEITSGRUPPEN SUPPLY UND DEMAND SIDE

Derzeit werden folgende Arbeitsgruppen - wo möglich Supply- bzw. Demand Side übergreifend - durchgeführt:

Stammdaten:

Nach der erfolgreichen Einführung von GS1 Sync im Bereich der Food Konsumenten-Daten Ende 2014, werden in dieser Arbeitsgruppe nun alle Stammdaten (B2C Food, B2C Near Food und B2B) definiert und mit einem Qualitätssicherungskonzept versehen. Der elektronische Datenaustausch aller Produktdaten zwischen Herstellern und Händlern wird ermöglicht.

Bild- & Mediadatenbank:

Ziel ist die Schaffung einer einzigen Schnittstelle zwischen den Bild-Datenbanken der Industrie und GS1 Sync bzw. GDSN, in den konkreten Standards für Produktabbildungen in einem ersten Schritt definiert werden. In weiterer Folge soll es dem Handel möglich sein, das neueste Bild- und Media- Material abrufen zu können.

Promotion-Displays:

Promotion Displays sind für das In Store Excitement im Handel wichtiger denn je. Ziel dieser Arbeitsgruppe ist die Analyse und Optimierung des gesamten Display-Prozesses, um daraus gemeinsame Standards und Empfehlungen abzuleiten. Dies erfolgt im ersten Schritt mit einer weitreichenden Marktanalyse. Im weiteren Verlauf werden innovative Display- Konzepte ausgearbeitet und getestet.

Kürzlich abgeschlossene Arbeitsgruppe:

Abfallwirtschaft:

Ziel dieser Arbeitsgruppe war die Ausarbeitung eines Best Practice Guides, indem konkrete Maßnahmen zur Abfallvermeidung aufgezeigt werden. Hierbei wurden nicht nur bestehende ECR-Mitgliedsunternehmen miteinbezogen, sondern ganz speziell die wichtigsten Produzenten und Lieferanten aus überdurchschnittlich betroffenen Kategorien, wie Backwaren oder Frische eingeladen ihr Know-how und ihre Erfahrung einzubringen. Den Bericht finden Sie auf www.ecr-austria.at.

Wir laden Sie herzlich ein, der ECR Austria Initiative beizutreten, um damit die aktuellen ECR Informationen aus erster Hand zu bekommen. Durch die Teilnahme Ihrer Mitarbeiter an ECR-Arbeitsgruppen, können Sie darüber hinaus bei der Erarbeitung von optimierten Prozessen und zukunftsorientierte Empfehlungen mitwirken.

Ihre Mitgliedervorteile auf einen Blick:

- Verbesserung der Effizienz entlang der Wertschöpfungskette
- Erhöhung der Konsumentenzufriedenheit und -loyalität
- Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit
- Schaffung von Investitionssicherheit
- Kostenreduktion durch Optimierung des Warenflusses
- Wissensvorsprung durch internationalen und nationalen Austausch
- Vereinfachte, genauere und beschleunigte Kommunikation
- Schnellere, einfachere und kostengünstigere Warenversorgung
- Ausbildung der eigenen Führungskräfte hinsichtlich ECR-Techniken
- Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Praxis

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen,



Dr. Andreas Nentwich
ECR Austria Co-Chairman
GF, Markant Österreich GmbH



Dr. Alfred Schrott
ECR Austria Co-Chairman
Vorstand, Josef Manner & Company AG

Weitere relevante Informationen entnehmen Sie bitte aus den Dokumenten:

[ECR Austria Imagefolder 2017](#)

[Beitrittsformular ECR Austria Mitgliedschaft – Vollmitglied groß](#)

[Beitrittsformular ECR Austria Mitgliedschaft – Vollmitglied klein](#)

[Geschäftsordnung von ECR Austria](#)